

Zentrale Dienste

Wahlackerstrasse 25, Postfach
3052 Zollikofen

Telefon 031 910 91 11
Telefax 031 910 91 06
E-Mail info@zollikofen.ch
Internet www.zollikofen.ch

Info-Koordination Priska Iseli
Direktwahl 031 910 91 67
priska.iseli@zollikofen.ch

Kontakt/e

Leo Salis, Leiter Arbeitsgruppe Virtuelles Jugendparlament
Tel. 079 514 37 73 oder leo.salis@kathbern.ch

Mitteilungen an
Presse und elektronische Medien
gemäss ständigem Verteiler

Zollikofen, 05.11.2018 17:13 rd

Zollikofen

Vijupa 2018: Jugendparlament beantragt drei Postulate

267 Teilnehmende haben sich an den Abstimmungen beteiligt. Die Jugendlichen beantragen dem Gemeinderat eine Veranstaltung (Openair), die Verlängerung der Benutzungszeiten auf dem Schulhaus-Areal Wahlacker/Zentral und einen Kinoabend für Jung und Alt.

Mit 203 Ja- zu 50 Nein-Stimmen hat das Virtuelle Jugendparlament (VIJUPA) das Postulat "Veranstaltung / Openair" mit einem deutlichen Ja verabschiedet. Die Jugendlichen wünschen sich eine Veranstaltung ähnlich dem Openair "Zolli on Stage", welches im Sommer 2018 durch die Sekundarschule und die Musikschule organisiert wurde.

Das Postulat "Erweiterte Benutzungszeiten Areal Wahlacker/Zentral" wurde mit einem Unterschied von nur einer Stimme (100 zu 99) knapp angenommen. 67 Jugendliche enthielten sich ihrer Stimme. Weniger knapp war es beim dritten Postulat "Kinoabend für Jung und Alt": Dieses wurde mit 106 Ja-Stimmen und 82 Nein-Stimmen bei 70 Enthaltungen verabschiedet.

Projekt 3000

Der Projektpreis im Umfang von 3'000 Franken geht mit 128 Stimmen an ein Projekt der Caritas Schweiz für die Opfer von Überschwemmungen in Kerala (Indien). Zur Auswahl standen daneben das Frauenhaus Bern der Stiftung gegen Gewalt an Frauen und Kindern sowie die Kollektivunterkunft der Heilsarmee in Unterzollikofen.

Anerkennungspreis für Freiwilligenarbeit

Den diesjährigen Anerkennungspreis für Freiwilligenarbeit im Wert von 1'000 Franken verleiht das Jungparlament mit 179 Stimmen an die Freiwilligenarbeit in der heilpädagogischen Reittherapie der Blindenschule Zollikofen. Zwanzig engagierte Helfer/innen tragen dazu bei, dass die Blindenschule mit ihren sechs eigens dafür ausgebildeten Islandpferden eine wirkungsvolle Reittherapie für Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen anbieten kann.

Stimmberechtigt waren alle ab der 7. Klasse bis hin zu den 18-jährigen Jugendlichen in Zollikofen, es waren insgesamt 514 Personen. Die Stimmbeteiligung betrug knapp 52 Prozent. In virtuellen Diskussionsforen hatten die Jugendlichen auch Gelegenheit, über die Vorschläge zu diskutieren sowie dem Gemeindepräsidenten Daniel Bichsel Fragen zu stellen. Mit den Grossratsmitgliedern Tanja Bauer und Michael Köpfler diskutierten die Jugendparlamentarier über das Thema Digitale Medien und Social Media.

Die Resultate und Diskussionen sowie Fotos können auf der Webseite jupa-zollikofen.ch eingesehen werden.